

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung des Portals „Mein APCOA“ (Stand Februar 2026)

Über das Portal "Mein APCOA" stellt die APCOA Deutschland GmbH, Am Luftfrachtzentrum 605/6, 70629 Stuttgart, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart, unter der Nr. HRB 221831 (nachfolgend „**APCOA**“) ihren Kunden die Möglichkeit zur Verfügung, sich über bestehende Angebote zum Thema Dauerparken zu informieren und nach Durchführung einer Registrierung und Eröffnung eines Benutzerkontos Mietverträge über Dauerparker-Stellplätze in den von APCOA betriebenen Parkierungsanlagen mit APCOA zu schließen, zu ändern, zu beenden und diese selbst zu verwalten sowie Kontakt zum Kundenservice von APCOA aufzunehmen. Sämtliche Stellplatzmietverträge kommen zwischen dem Kunden und APCOA zustande.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „**AGB**“) regeln das Vertragsverhältnis über den Zugang zum Portal „Mein APCOA“ und dessen Nutzung zwischen APCOA und der im Benutzerkonto (Ziffer III) angegebenen Person (nachfolgend geschlechtsneutral „**Kunde**“).

I. Geltungsbereich, Änderung und Ergänzung dieser AGB, Begriffsbestimmungen

1. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der zum Zeitpunkt der Registrierung durch den Kunden aktuellen Fassung gelten für die Geschäftsbeziehung zwischen APCOA und dem Kunden im Hinblick auf die Nutzung des Portals „Mein APCOA“ (im Folgenden jeweils "**das Portal**"). Sie gelten auch für Kunden, die Verbraucher i.S.d. § 13 BGB sind. Verbraucher sind natürliche Personen, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließen, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

2. Das Portal ist ausschließlich für auf der APCOA Webseite (www.mein.apcoa.de) genannte Parkierungsanlagen („**Objekt**“) verfügbar.

3. APCOA behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen bei Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen (insbesondere Gesetzes- oder Rechtsprechungsänderungen) oder ähnlich gravierender und zwingender Änderungen der Umstände in einer für den Kunden zumutbaren Weise angemessen nachträglich und nur mit Wirkung für die Zukunft zu ändern oder zu ergänzen.

APCOA ist dann verpflichtet dem Kunden die geänderten bzw. ergänzten AGB mitzuteilen und die Änderungen oder Ergänzungen deutlich hervorzuheben. Sollte der Kunde nicht mit den Änderungen bzw. Ergänzungen einverstanden sein, so kann er innerhalb einer Frist von sechs Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung widersprechen. Erfolgt kein Widerspruch innerhalb dieser Frist, gelten die Änderungen bzw. Ergänzungen als genehmigt. APCOA wird in der Änderungsmitteilung besonders auf das Widerspruchsrecht, die Bedeutung des Verhaltens und auf die resultierenden Rechtsfolgen hinweisen.

Vorstehende Absätze 1 und 2 dieser Ziffer 3 gelten nicht für Änderungen der vertraglichen Hauptleistungspflichten der Parteien.

4. Die nachstehend genannten, in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen verwendeten Begriffe haben folgende Bedeutung:

- a) **Berechtigter Nutzer** ist eine natürliche Person, die ein Benutzerkonto hat und das Portal „Mein APCOA“ nach Maßgabe und im Rahmen dieser AGB nutzt.
- b) **Kunde** ist der im Nutzungsvertrag bezeichnete Vertragspartner von APCOA. Kunde kann eine natürliche oder eine juristische Person oder eine andere, im Nutzungsvertrag definierte Institution oder Einrichtung sein.
- c) **Benutzerkonto** ist die Zugangsberechtigung zu den zugangsbeschränkten Services des Portals „Mein APCOA“. Das Benutzerkonto enthält Angaben über den berechtigten Nutzer und dessen Benutzerrechte. Die Registrierung erfolgt über einen Benutzernamen und ein Passwort. Mit Benutzername und Passwort kann man sich als berechtigter Nutzer authentifizieren und die Services des Portals „Mein APCOA“ nutzen.

II. Registrierung über Zugangsservice, Benutzerkonten, Zustandekommen und Voraussetzungen des Nutzungsvertrags

1. Für die Nutzung des Portals sowie der darin zur Verfügung gestellten Services muss der Kunde über den **Zugangsservice** der APCOA Website (www.mein.apcoa.de) ein Benutzungskonto eröffnen („**Registrierung**“). Der Zugangsservice ist für den Kunden kostenlos.

2. Für die Registrierung hat der Kunde ein spezielles Benutzerkonto für das Portal einzurichten. Hierfür gilt:

a) Die **Einrichtung eines Benutzerkontos** setzt die Angabe folgender persönlicher Informationen voraus (Pflichtangaben)

- Vor- und Nachname des Nutzers,
- Adresse des Nutzers (Land, Stadt, Straße, Hausnummer),
- Geburtsdatum des Nutzers sowie
- Email-Adresse des Nutzers.

Es obliegt dem Kunden sicherzustellen, dass diese Angaben korrekt sind. Ändern sich die persönlichen Informationen, sind die Angaben vom Kunden unverzüglich über sein Benutzerkonto zu aktualisieren.

b) Um das Benutzerkonto zu schützen, sollte der Kunde ein **Passwort** auswählen, das folgenden Anforderungen genügt:

- Mindestlänge von 6 Zeichen
- erfüllt mindestens 3 der folgenden Voraussetzungen:
 - enthält Großbuchstaben,
 - enthält Kleinbuchstaben,
 - enthält mindestens eine Ziffer,
 - enthält mindestens ein Sonderzeichen.

Die Verwendung von Passwörtern, die lediglich aus einem oder mehreren Wörterbucheinträgen und Zahlen bestehen, sollte vermieden werden. Der Kunde ist verpflichtet, das Passwort geheim zu halten. Aus Sicherheitsgründen und um Missbrauch vorzubeugen, wird dem Kunden empfohlen, sein Passwort regelmäßig zu ändern.

Es besteht jederzeit die Möglichkeit, über die Einstellungen des Benutzerkontos das Passwort zu wechseln. Der Kunde ist für den sicheren Umgang mit seinem Passwort verantwortlich. APCOA übernimmt keine Haftung für die Folgen der Nicht-Einhaltung der vorstehenden Passwortregeln.

Für die Verwendung des Portals wird dringend empfohlen, die Endgeräte vor Missbrauch durch Dritte mit den für die Endgeräte jeweils verfügbaren Maßnahmen (z.B. Gerätekenntwort, grafisches Muster, etc.) zu schützen.

c) Der **Benutzername** entspricht der E-Mailadresse, die der Kunde bei der Registrierung angegeben hat. Der Kunde erhält alle erforderlichen Informationen für die Nutzung des Benutzerkontos an diese Emailadresse. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, über die Einstellungen des Benutzerkontos eine andere Emailadresse als Benutzernamen anzugeben. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind. Da die Kommunikation von APCOA mit dem Kunden u.a. per Email erfolgt, muss der Kunde insbesondere über eine gültige Email-Adresse verfügen und Zugriff auf den dazugehörigen Email-Account haben.

3. Wirksame Verträge mit APCOA können nur von **volljährigen Personen** eingegangen werden. Der Vertrag ist nicht übertragbar.

4. Für den vollen Zugang zu dem Portal ist zuvor die Verifizierung des Benutzerkontos erforderlich. Hierzu schickt APCOA dem Nutzer nach dessen Registrierung einen Aktivierungscode an die von ihm im Benutzerkonto angegebene Email-Adresse. Mit erfolgreichem Abschluss der Verifizierung des Benutzerkontos wird der Zugang zu dem Portal freigeschaltet.

III. Verantwortlichkeit APCOA, Haftung

1. APCOA ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung seines Benutzerkontos entstehen.

2. APCOA ist nicht verantwortlich für Schäden, die dadurch entstehen, dass der Kunde für das Benutzerkonto ein ungeeignetes Passwort gewählt oder das Passwort nicht sicher verwahrt hat, oder für Schäden, die durch einen Dritten verursacht werden, dem der Kunde den Zugriff auf sein Benutzerkonto ermöglicht hat.

3. APCOA ist nicht verantwortlich für datenschutzrechtliche Verstöße des Kunden oder von Dritten, denen der Kunde die Zugriffsmöglichkeit auf sein Benutzerkonto eingeräumt hat.

4. Im Übrigen haftet APCOA nach den folgenden Bestimmungen:

a) Hat APCOA aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen für einen Schaden aufzukommen, der leicht fahrlässig verursacht wurde, so haftet APCOA beschränkt. Die Haftung besteht in diesem Fall nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Diese Haftung ist zudem auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt.

b) Ausgeschlossen ist die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Betriebsangehörigen von APCOA für von ihnen durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden. Für von ihnen mit Ausnahme der gesetzlichen Vertreter und leitenden Angestellten durch grobe Fahrlässigkeit verursachte Schäden gilt die diesbezüglich für APCOA in dieser Ziffer vorgesehene Haftungsbeschränkung entsprechend.

c) Die Haftungsbeschränkungen dieser Ziffer gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Unabhängig von einem Verschulden von APCOA bleibt eine etwaige Haftung bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus der Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos und nach dem Produkthaftungsgesetz unberührt.

IV. Datenschutz

1. Zur Umsetzung des Vertragsverhältnisses erhebt APCOA Daten des Kunden. Dabei werden die rechtlichen Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung und die für APCOA geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen beachtet.

APCOA schützt die personenbezogenen Daten des Kunden und nutzt diese ausschließlich, soweit dies gesetzlich zulässig ist oder der Kunde in eine Nutzung eingewilligt hat; nähere Informationen hierzu enthält die **Datenschutzerklärung**, die über das Portal abrufbar ist.

2. An sonstigen Daten, insbesondere technischen Daten, die entweder keinen Personenbezug aufweisen oder deren Personenbezug entfernt wurde (anonymisierte Daten), räumt der Kunde APCOA das nicht ausschließliche, zeitlich und inhaltlich unbeschränkte, übertragbare und unterlizenzierbare Nutzungsrecht ein.

V. Gerichtsstand, anwendbares Recht

1. Soweit ein Kunde Kaufmann ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, ist Stuttgart ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis über den Zugang zum Portal „Mein APCOA“ und dessen Nutzung.

2. Ist der Kunde Verbraucher, kann APCOA ihn nur bei dem für seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt zuständigen Gericht verklagen; der Kunde kann APCOA dagegen neben dem für seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt zuständigen Gericht an jedem gesetzlich zugelassenen Gerichtsstand verklagen.

3. Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis über den Zugang zum Portal „Mein APCOA“ und dessen Nutzung und diesen Nutzungsbedingungen gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland; die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den Internationalen Warenkauf (CISG) ist ausgeschlossen. Ist der Kunde Verbraucher, gilt abweichend hiervon das Recht des Staates, in dem der Verbraucher zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat.

VI. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne der vorstehenden Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Anstelle der unwirksamen Bedingungen sollen solche Regelungen treten, die dem wirtschaftlichen Zweck des Vertrages unter angemessener Wahrung der beiderseitigen Interessen am nächsten kommen.

VII. Streitbeilegung

APCOA ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch dazu verpflichtet.